



# Unser Ammersee



Newsletter LAG-Management Ammersee ~ Weihnachten 2017 ~ [www.mein-ammersee-2020.de](http://www.mein-ammersee-2020.de)

## Sehr geehrte Damen und Herren,

ein ereignisreiches Jahr 2017 neigt sich seinem Ende zu. Dass es ein erfolgreiches Jahr der LAG Ammersee wurde, ist dem Engagement vieler Akteure zu verdanken. Besonders danken wir den Projektträgern, Vorständen, Steuerkreismitgliedern, den Teilnehmern der Workshops und Bürgermeisterunden, den Mitarbeitern im AELF Kempten und unseren Medienpartnern für die großartige Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr 2018!

Detlef Däke & Hans-Peter Sander,  
LAG-Management

## „Noch ein bisschen mehr“

Die LAG Ammersee besteht seit 10 Jahren. Die Mitgliederversammlung 2017 am 23. November in Pähl behandelte aktuelle und kommende Vorhaben und stellte rückblickend erfolgreiche Projekte vor.

Die LAG Ammersee kann stolz sein auf das bisher Erreichte, so LAG-Manager Detlef Däke, „aber da könnte auch noch ein bisschen mehr gehen.“ Seit Beginn der Förderperiode sind einige Projekte gestartet. Dazu zählte Däke „Kulturelemente in der Landschaft“, „Studie Freizeiträume an den Seen“, „Erholungsgelände Aidenried“, „Schacky Park“, „Dorfladen Wörthsee“, „Jugendtreff Soccerbox Dießen“. Der

LAG-Manager berichtete über zahlreiche Projektthemen, „die 2017 im Gespräch waren und sich in verschiedene Richtungen entwickelten“. Bei einigen laufe die Vorbereitung des Förderantrags, wie dem „Landeskulturellen Wanderweg Andechs“, bei anderen werde die Abstimmung fortgesetzt, einige Themen würden mit anderen Förderprogrammen, wie das BIGHub-Projekt des Ammersee Denkerhauses, weiterverfolgt. Andere hätten keine Konkretisierung durch die Ideengeber erfahren.

Von den bis 2020 verfügbaren 1,1 Mio. EUR sind aktuell 642.233 EUR ausgeschöpft. Es sei also noch genug Geld übrig, so Däke, in den nächsten drei Jahren weitere Projekte zu entwickeln.

## „Mehr Menschen mobilisieren mitzutun“

LAG-Manager Detlef Däke gab auf der Mitgliederversammlung 2017 einen Ausblick auf das neue Jahr. Die LAG soll aktiv die Themenentwicklung vorantreiben und „wir wollen mehr Menschen mobilisieren mitzutun.“ Vor allem der Austausch zu jenen Themen soll erweitert werden, die sich aus der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) ergeben. Däke schlug dafür u.a. die Bildung von Themenkreisen mit engagierten Bürgern vor und will die regelmäßigen Konsultationen in der Bürgermeisterrunde der LAG-Gemeinden fortsetzen. Detlef Däke erwartet, dass sich im neuen Jahr aus den derzeit laufenden LAG-Studien „Freizeiträume“ sowie „Vernetzte Jugendplätze“ erste Projektideen entwickeln. Forcieren will er weitere Kleinvorhaben im Rahmen des LAG-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“. Die LAG kann auf formlosen Antrag lokaler Akteure nach Steuerkreisentscheidung kleinere Einzelmaßnahmen unterstützen.



LAG-Vorstände mit Managern (v.l.n.r.): Christian Bolz (Weil/2. Vorsitzender), Anke Strobl (Breitbrunn/Beisitzerin/neu gewähltes Steuerkreismitglied), Detlef Däke (Utting, LAG-Manager), Klaus Horney (Utting/Schriftführer), Peter Nonnenmühlen (Eching, ehem. LAG-Manager), Werner Grünbauer (Pähl/1. Vorsitzender), Ethelbert Babl (AELF Kempten), Heinrich Papesch (Dießen/Kassier).

# Das Jahr 2017 im Rückblick

Am **1. Februar** tagt der LAG-Vorstand in Egling und berät u.a. den Aktionsplan 2017 und den Stand der Kooperationsprojekte.

Am **15. Februar** treffen sich in Weil die Bürgermeister der LAG-Gemeinden und anschließend der Steuerkreis zu seiner öffentlichen Sitzung. Der Steuerkreis gibt grünes Licht für drei Projekte: „Soccerbox“ in Dießen, „Öffentlichkeitsarbeit St.-Rasso-Pilgerweg“ in Grafrath sowie „Vogel- und Insektenhotels am Rathaus-turm Schondorf“.

**Ende Februar** besuchen Klaus Horney, Vorstandsmitglied LAG Ammersee, und Hans-Peter Sander, LAG-Management, die drei polnischen Partner-LAGs in der Region Kociewie.

Am **7. März** nimmt die 1. Vorsitzende des Förderkreises Schacky-Park Dießen a. A., Christine Reichert, den LEADER-Förderbescheid 2017-2018 mit einem Gesamtvolumen von 86.327 EUR in Empfang.

Der LAG-Vorstand berät am **9. März** in Wörthsee u.a. die Auftragsvergabe für die Studie „Freizeiträume“, das weitere Vorgehen beim Projekt „Wegekonzept“ und bei Kooperationsprojekten.

**Mitte April** erleben 9. Klässler der Staatl. Realschule Herrsching und der Mädchen-Realschule Dießen ungewöhnliche Geographiestunden: Prof. Dr.-Ing. Andrea Benze von der Hochschule München trifft mit Studierenden die Schüler. Die Nachwuchswissenschaftler recherchieren im Rahmen des LAG-Projekts „Vernetzte Jugendplätze“ das Freizeitverhalten Jugendlicher der Ammersee-Region.

Am **10. Mai** treffen sich in Grafrath die Bürgermeister der LAG Ammersee. Es stellt sich das mit der Konzepterstellung „Freizeiträume an den Seen der Region“ beauftragte Büro Schreiber vor.

Der LAG-Vorstand berät bei seiner Sitzung am **17. Mai** die Tätigkeit des LAG-Managements. Das Büro Schreiber stellt

sich im Zusammenhang mit der Studie „Freizeiträume“ vor.

**21.-23. Mai:** Besuch einer Delegation unserer polnischen Partner-LAGs aus der Region Kociewie mit einem umfangreichen Besuchsprogramm.

Eine Reise **Anfang Juni** nach Bulgarien nutzen Petra Sander, LEADER-Referentin in Dießen, und Hans-Peter Sander vom LAG-Management für einen Kennenlernbesuch der LAG in der südwestbulgarischen Kleinstadt Razlog.

Beim Treffen der Bürgermeister der LAG-Gemeinden stehen am **28. Juni** in Herrsching der Tätigkeitsbericht des LAG-Managements, die Studie Freizeiträume, der Jugendbeteiligungsprozess sowie Kooperationsprojekte im Mittelpunkt.

Am **4./5. Juli** treffen sich in Saulgrub die LAG-Manager aus dem Allgäu & westlichen Oberland; für die LAG Ammersee ist Hans-Peter Sander dabei.

Am **8./9. Juli** nimmt am Junioren-Fußballturnier Ammersee-Cup in Dießen erstmals ein von seinem Bürgermeister begleitetes Team aus Pelplin in der polnischen Partnerregion teil.

Jugendworkshops finden am **17. Juli** in Dießen, vor allem für Jugendliche am Ammersee-Westufer, und am **26. Juli** in Wörthsee für das Ostufer statt.

Am **24. Juli** ist Hans-Peter Sander von der LAG Ammersee Gast bei einem Treffen der Allgäuer LAG-Manager im Digitalen Gründungszentrum Kempten.

Am **31. Juli** berät der Steuerkreis in Andechs zwei neue Projekte und bringt sie zur Beschlussfassung: „Landeskultureller Wanderweg auf Erlinger Flur“ sowie „Vernetzung Ferienprogramme in der Region“.

Im **September** besucht eine Gruppe vom Ammersee mit LAG-Vorstand Klaus Horney und LAG-Manager Detlef Däke die polnische Partnerregion. Beraten werden

u.a. konkrete Schritte der Zusammenarbeit im Tourismus, inkl. Promotion regionaler Produkte.

Beim Bürgermeistertreffen der LAG-Gemeinden am **27. September** in Egling stehen die Projekte „Vernetzte Jugendplätze“ sowie „Studie Freizeiträume an den Seen“ im Mittelpunkt. Für die Studie Freizeiträume ist eine erste Bestandserhebung abgeschlossen.

Die LAG Ammersee vertritt am **9. Oktober** LAG-Manager Detlef Däke auf der LEADER-Besprechung im AELF Kempten.

Am **11./12. Oktober** nimmt Hans-Peter Sander von der LAG Ammersee als einziger Gast aus Deutschland an der internationalen Tagung „10 Jahre LEADER in Bulgarien“ bei Sofia teil.

Am **14. Oktober** beteiligt sich die LAG Ammersee mit einem Info-Stand am Tag der offenen Tür im Agrarbildungszentrum Landsberg/Lech.

Am **25. Oktober** in Dießen bereitet der Vorstand der LAG Ammersee schwerpunktmäßig die bevorstehende Mitgliederversammlung 2017 vor.

Auf dem bayernweiten LEADER-Forum am **16. November** in Beilngries vertritt LAG-Manager Däke die LAG Ammersee.

LAG-Manager Detlef Däke und Hans-Peter Sander nehmen am **20./21. November** am bundesweiten LEADER-Treffen in Goslar teil.

Die Mitgliederversammlung am **23. November** in Pähl steht im Zeichen des 10-jährigen Bestehens der LAG-Ammersee.

**November:** Die LAG Ammersee hat neue Werbemittel: Nach dem Roll-up ist auch ein neuer Flyer gedruckt.

Am **19. Dezember** beteiligt sich das LAG-Management am Treffen der LAG-Manager der Region Allgäu – westliches Oberland in Hohenpeißenberg.